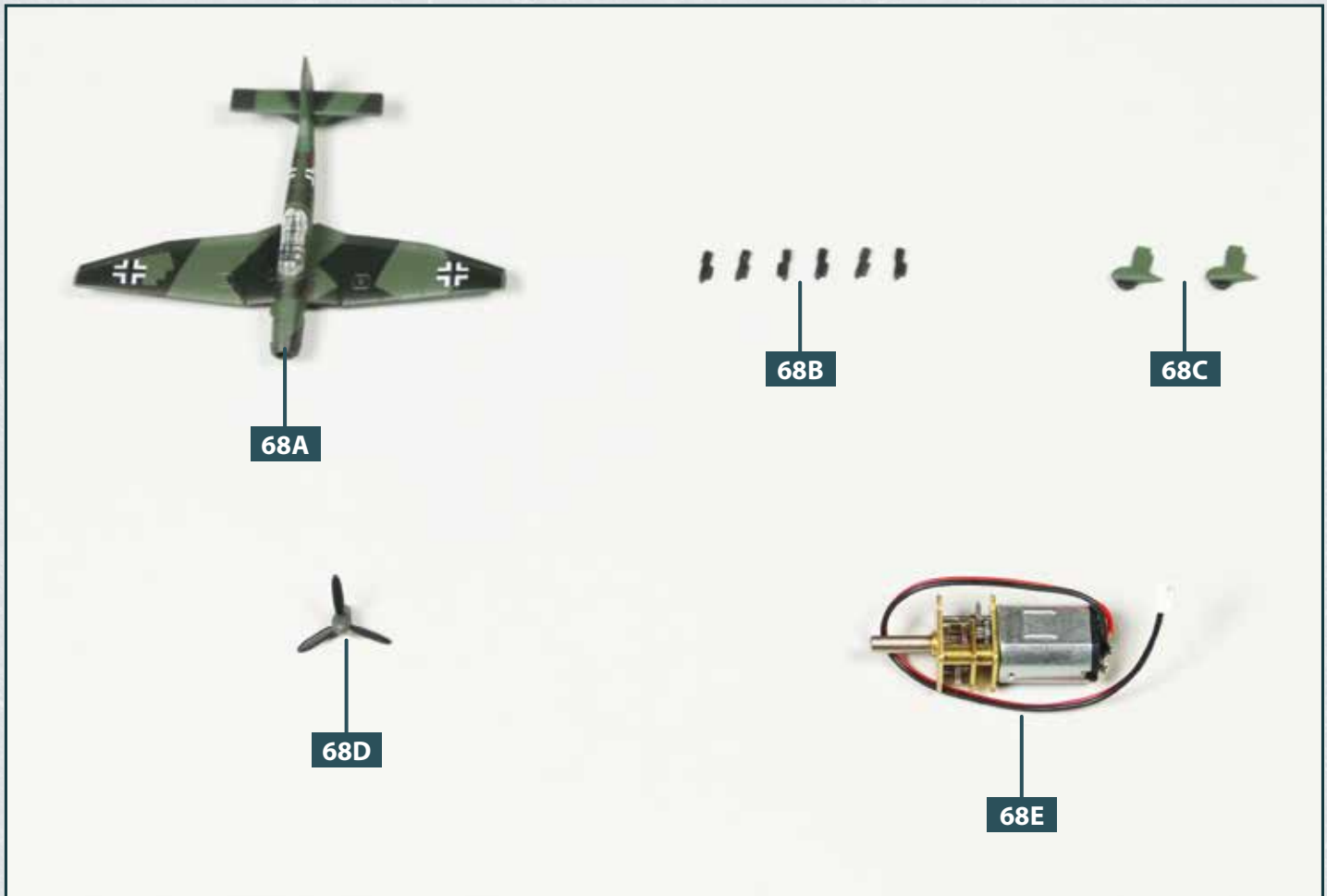


Das zehnte Bordflugzeug

Das zehnte Bordflugzeug wird zusammgebaut: Es erhält einen Propeller, zwei Fahrwerksbeine und vier Bomben. Der Motor für die Antriebswellen wird getestet.



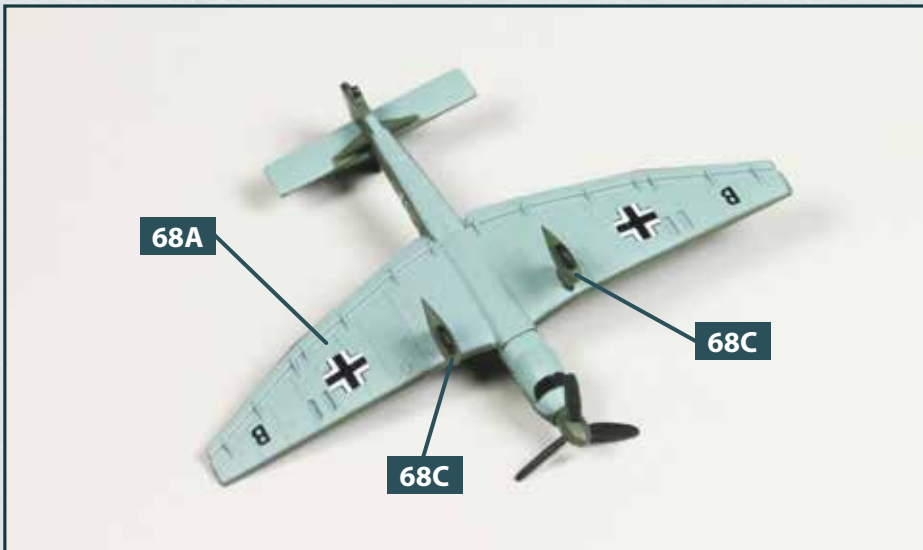
Ihre Bauteile im Überblick

Teilenummer	Name	Material
68A	Bordflugzeug Junkers Ju 87	ABS
68B	sechs Bomben SC 50 (zwei als Ersatz)	ABS
68C	zwei Fahrwerksbeine	ABS
68D	Propeller	ABS
68E	Motor für die Antriebswellen	Elektronikteil

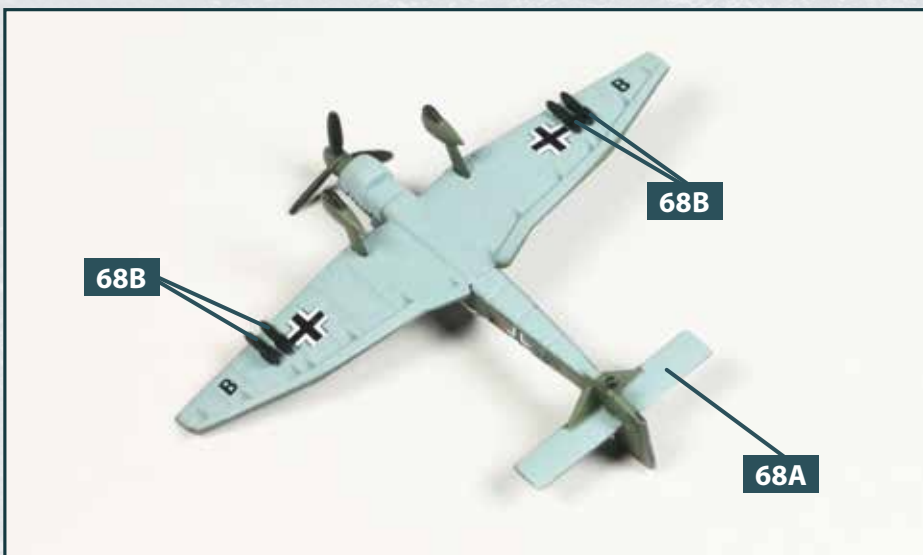
SCHRITT 1 > Arbeiten am Bordflugzeug



- 1 Legen Sie das Bordflugzeug **68A** auf Ihre Arbeitsplatte. Nehmen Sie den Propeller **68D** und drücken Sie seine Nabe vorsichtig in die Nase des Bordflugzeugs hinein.

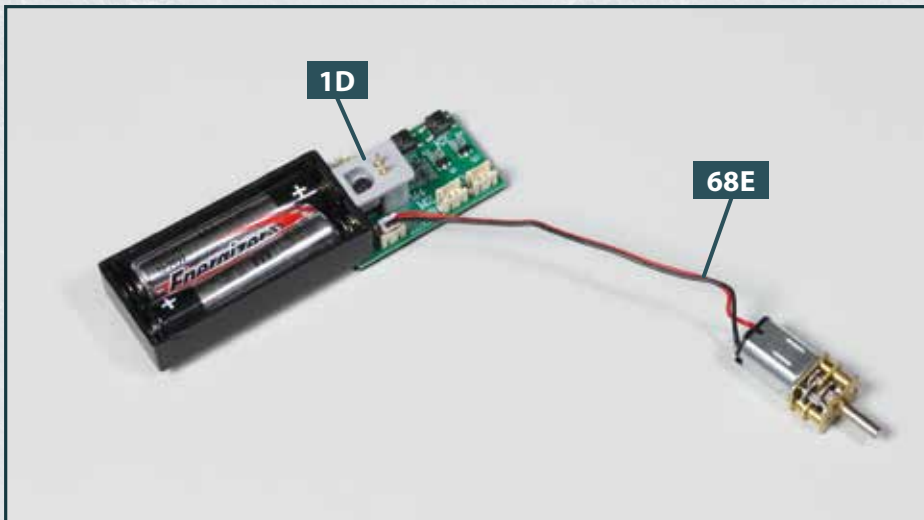


- 2 Drehen Sie das Bordflugzeug **68A** vorsichtig um. Kleben Sie je ein Fahrwerksbein **68C** in der Vertiefung der Tragflächenwurzel auf beiden Seiten des Flugzeugrumpfs fest.

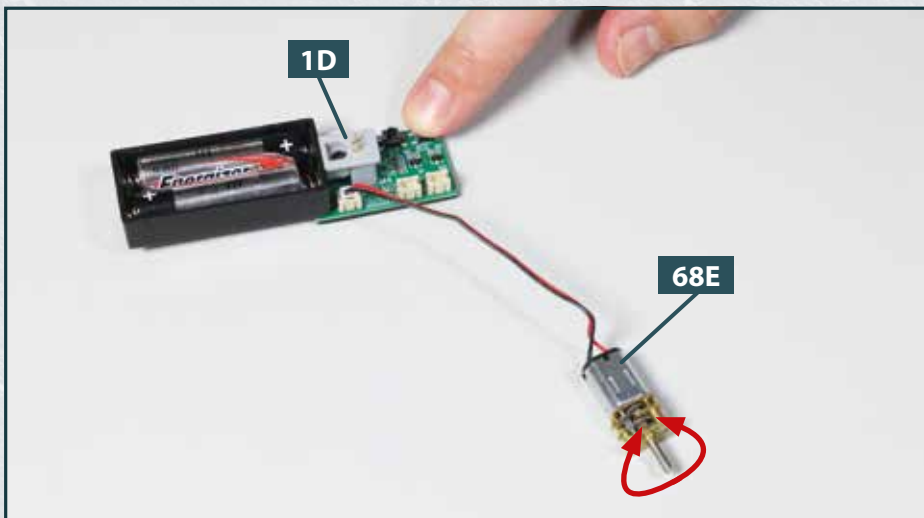


- 3 Die vier Bomben **68B** werden an der Unterseite der beiden Tragflächen des Bordflugzeugs **68A** fixiert.

SCHRITT 2 > Der Motortest

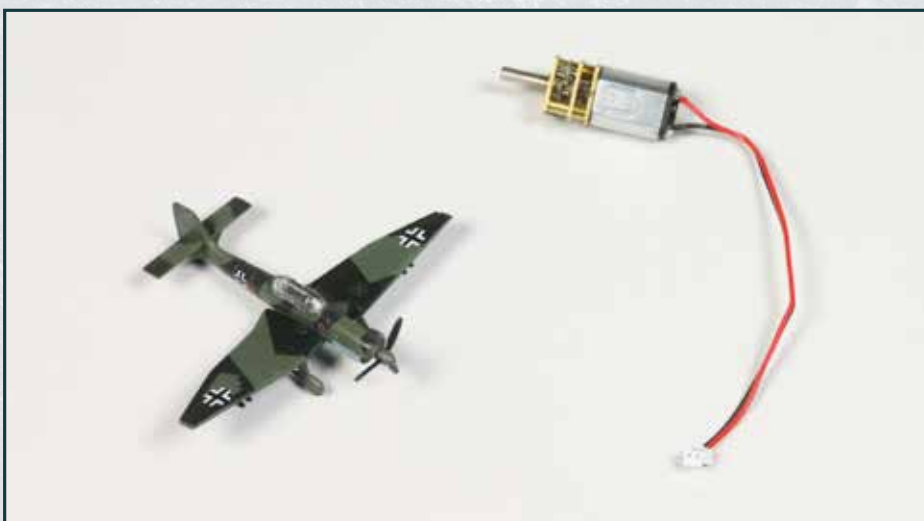


- 1 Legen Sie die Testplatine **1D** bereit. Nehmen Sie das Kabel vom Motor für die Antriebswellen **68E** und verbinden Sie dessen Stecker mit dem Port „M1“ der Platine, wie abgebildet.



- 2 Wenn Sie nun die Knöpfe „K1“ bzw. „K2“ der Testplatine **1D** drücken, dreht sich der Rotor des Motors **68E** im bzw. gegen den Uhrzeigersinn, wie es der Pfeil andeutet. Trennen Sie das Kabel nach erfolgreichem Test wieder von der Platine.

DAS BAUERGBNIS



Das zehnte Bordflugzeug ist zusammengebaut. Der Motor für die Antriebswellen wurde getestet.